

# Jetzt: Das Leben nach dem Abi rechtzeitig planen

VON KARIN WILCKE

Mit Beginn des letzten Schuljahres sind sie da: die guten Vorsätze, sich voll und ganz auf die Abschlussprüfungen zu konzentrieren und im Schlussspurt noch das Beste rauszuholen. Angesichts der vielen Studiengänge mit numerus clausus ist das sehr verständlich. Doch es lohnt sich in jedem Fall, auch ein bisschen Zeit in die Überlegung zu investieren, was Sie denn nach dem Abitur gerne machen wollen.

## Studium

Diejenigen, die ein Studium planen, lehnen sich jetzt gemütlich zurück und sagen: „Das kann ich nach dem Abi entscheiden, denn der Bewerbungsschluss ist ja erst der 15. Juli 2017.“ Das stimmt nicht ganz. Etliche Studienfächer haben Aufnahmeprüfungen wie Sprach- oder Sporttests oder künstlerische Auswahlverfahren, für die man sich schon sehr frühzeitig bewerben muss. Im für Rheinländer sehr beliebten Studienland Holland ist der Bewerbungsschluss der 15. Mai. Und um Studienplätze im Ausland müssen Sie sich vielfach schon im Dezember des Vorjahres bewerben.

Außerdem bieten fast alle Hochschulen Studieninfotage an, bei denen man sich sehr gut über einzelne Fächer, die Studienbedingungen und die Berufsaussichten informieren kann. Ein Ausflug an den möglichen künftigen Studienort ist in jedem Fall hilfreich.

Für manche Studienfächer ist ein Vorpraktikum von drei Monaten vorgeschrieben. Um solch ein Praktikum muss man sich jetzt schon bewerben, denn in der engen Zeitspanne zwischen Schulende im Mai und Studienbeginn im September ist der Andrang auf eine Praktikumsstelle sehr hoch.



## Ausland

Viele Abiturienten wollen ihre neugewonnene Freiheit mit einem Auslandsaufenthalt krönen, haben aber nur sehr vage Vorstellungen davon, wohin sie reisen wollen und was sie dort tun könnten. Was ist denn Ihr Impuls für den Auslandsaufenthalt: Abenteuerlust? Endlich mal ohne Eltern sein? Neugier auf ein Land, seine Kultur und seine Bewohner? Erlernen oder Perfektionieren einer Fremdsprache? Etwas Soziales tun? Die Umwelt retten? AuPair? Gleichaltrige aus aller Welt kennen ler-

nen? Reisen und zwischendurch vor Ort Geld verdienen? Ein ganzes Jahr oder nur ein Monat? Für fast jede Idee findet sich das passende Programm: [www.rausvonzuhause.de](http://www.rausvonzuhause.de)

„Work-and-Travel“-Möglichkeiten gibt es allerdings nur in Ländern mit geringer Arbeitslosenquote und einem guten Job-Angebot für Aushilfskräfte. Hier stehen Australien und Neuseeland an der Spitze der Wunschliste. Wer lieber nach Asien, Afrika, Nord- oder Südamerika möchte, sollte das über Hilfs-

organisationen oder Freiwilligendienste planen. Hierfür ist Ende Januar der Bewerbungsschluss bei den vermittelnden Organisationen.

Man kann auch bei deutschen Firmen oder deutschen Einrichtungen im Zielland nachfragen, ob eine Jobmöglichkeit besteht. Auch wenn Sie eine große Reise ohne Jobs vor Ort planen, müssen Sie sich unbedingt lange genug vorher mit Visa-Bestimmungen oder den notwendigen Impfungen auskennen.

## Studium

Alle deutschen Studiengänge und Hochschulen:  
[www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de) und  
[www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)

## Alle Schülerinfotage an Hochschulen in NRW:

[www.wissenschaft.nrw.de](http://www.wissenschaft.nrw.de)

## Studiengänge in den Niederlanden:

[www.studieren-in-holland.de](http://www.studieren-in-holland.de)  
Viele weitere EU-Staaten sind mit ihren Studiengängen unter [www.studieren-in-\(hier-das-Land-nennen\).de](http://www.studieren-in-(hier-das-Land-nennen).de) zu finden.

## Duales Studium / Ausbildung

Einen Überblick bietet [www.ausbildung-plus.de](http://www.ausbildung-plus.de)  
Betriebliche Ausbildungsstellen mit Informationen darüber, was die Firmen von den Bewerbern erwarten:  
[www.jobboerse.arbeitsagentur.de](http://www.jobboerse.arbeitsagentur.de)

## Ausland

Alle Möglichkeiten für einen Auslandsaufenthalt weltweit:  
[www.rausvonzuhause.de](http://www.rausvonzuhause.de)

## Finanzierung

Informationen zu Bafög und Studienfinanzierung:  
[www.das-neue-bafog.de](http://www.das-neue-bafog.de) und  
[www.stipendienlotse.de](http://www.stipendienlotse.de)

## Ausbildung und Duales Studium

Viele Abiturienten möchten ein Studium mit einer betrieblichen Ausbildung verbinden, sehen die Vorteile des Praxisbezugs und des Gehalts, das man in dieser Zeit schon bekommt. Wenn das Ihr Plan ist, müssen Sie sich auf der Stelle hinsetzen und Bewerbungen schreiben, denn die Auswahlverfahren für 2017 für diese sehr begehrten Plätze beginnen schon jetzt. Dasselbe gilt für Ausbildungs-

plätze bei großen Unternehmen und für Berufe, die für Abiturienten sehr attraktiv sind: Bewerbung ein Jahr vor Ausbildungsbeginn.

Viele Berufe im Gesundheitswesen wie z. B. Physiotherapeut, Logopäde oder Operationstechnischer Assistent, werden an Schulen erlernt. Hier ist meist auch schon Ende Januar Bewerbungsschluss für einen Ausbildungsbeginn im Herbst 2017.

## Praktikum

Sie gehören zu der nicht gerade kleinen Gruppe Abiturienten, die noch gar nicht wissen, was sie machen wollen? Sie können sich zwischen verschiedenen Möglichkeiten nicht entscheiden? Dann planen Sie jetzt schon ein Praktikum in einem Bereich, der Sie interessiert. Es sollte mindestens drei Monate lang sein und zeitnah nach dem Abi beginnen, damit Sie sich für all die tollen Möglichkeiten im Jahr 2018 früh genug entscheiden können!



*Unsere Autorin ist selbstständige Studien- und Berufsberaterin in Düsseldorf.*

Foto: Katja Thiele